

PLATOW Derivate

AKTIEN-MOMENTUM +++ DAX-ABSICHERUNG +++ DAX TURBO LONG

Nr. 23 | Mittwoch, 12. Juni 2019

HDAX-Aktien im Relative Stärke-Ranking (per 11.06.19)

Rang	Rang Vorwoche	Aktie	RSL (130 Tage)	RSL Vorwoche
1	1	Bechtle	1,3311	1,2791
2	3	Compugroup	1,2891	1,2280
3	2	Sartorius	1,2536	1,2379
4	6	Xing	1,2407	1,1637
5	4	Adidas	1,2201	1,2204
6	5	RIB Software	1,1833	1,1810
7	14	Zalando	1,1774	1,1241
8	18	Linde	1,1756	1,1050
9	8	SAP	1,1599	1,1505
10	16	Airbus	1,1581	1,1105


Rang	Rang Vorwoche	Aktie	RSL (130 Tage)	RSL Vorwoche
11	15	Symrise	1,1572	1,1119
12	13	Wirecard	1,1556	1,1262
13	9	Cancom	1,1542	1,1437
14	45	Dialog Semiconductor	1,1501	1,0340
15	11	Axel Springer	1,1460	1,1314
16	10	Beiersdorf	1,1450	1,1356
17	31	Gea	1,1438	1,0737
18	36	Rheinmetall	1,1372	1,0601
19	22	Carl Zeiss Meditec	1,1369	1,1003
20	21	Deutsche Börse	1,1274	1,1009

Der RSL-Wert misst die relative Stärke nach Levy. Dabei wird der aktuelle Aktienkurs mit dem Durchschnittswert der vergangenen 130 Tage verglichen. Ein hoher RSL-Wert weist auf ein aktuell hohes Momentum der Aktie hin. Dies kann ein guter Indikator für zukünftige Wertentwicklungen sein. Der „Momentum-Effekt“ an der Börse wurde in der Kapitalmarktforschung mehrfach nachgewiesen. Wir eröffnen für unser Musterdepot einen Long-Trade, wenn die Aktie unter den Top-10 steht, einen RSL-Wert >1,05 hat und der RSL-Wert des HDAX >1,00 ist. Der Ausstieg erfolgt, wenn die Aktie aus den Top-20 fällt oder der RSL-Wert der Aktie oder des HDAX unter 0,95 sinkt. Maßgeblich ist in der Regel der Stand am Dienstagabend.

Erneuter Doppelwechsel im Depot

— Wie gestern Abend in unserem „Vorab-Service“ (eine Anmeldung dazu ist weiterhin jederzeit kostenlos möglich über eine formlose E-Mail an derivate@platow.de) angekündigt, nehmen wir heute Morgen weitere Veränderungen in unserem Derivate-Musterdepot vor. Wie schon in der Vorwoche geht es dabei um die Zusammensetzung der **Aktien-Momentum-Strategie**. In unserem **Relative-Stärke-Ranking** sind zum entscheidenden Stichtag gestern Abend erneut zwei Depotwerte aus den Top-20 gerutscht. Dabei handelt es sich um die Aktien von **Nordex** (von Platz 12 auf 33) und der **Deutschen Pfandbriefbank** (von 7 auf 22). **Die beiden Long-Trades wurden dementsprechend heute Morgen aufgelöst.**

Der Aufenthalt des Immobilienfinanzierers in unserem Portfolio ist damit nach nur einer Woche schon wieder beendet. Nach Zahlung der üppigen Dividende (der Abschlag hat keine Auswirkungen auf unser Ranking!) fehlte ganz einfach die Nachfrage, weshalb der Kurs gestern weiter an Boden verlor und die Aktie dadurch ihren Platz in den Top-20 nicht verteidigen konnte. Nordex hingegen zählte zur Startaufstellung unseres neuen Depots, das Ende Februar erstmals mit Positionen gefüllt wurde. Und die Aktie des Windkraftbetreibers zeigte zu Beginn direkt mal, was echtes Momentum ist. Innerhalb von sechs Wochen schoss der Titel um 40% nach oben. Danach war die Luft dann aber auch raus. Seit Anfang



Mit der größten Auswahl
an gehebelten Produkten
von **Morgan Stanley**.

zero
TRADING

Alle Hebel-
und Anlageprodukte
von Morgan Stanley
im **0 EUR-Handel**.

designhouse

Anzeige

flatex.de/select

flatex.
EINFACH BESSER HANDELN

Das Angebot gilt ausschließlich für flatex Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.flatex.de

Eine Marke der >>> fintechgroup bank

April läuft eine Konsolidierung, die zwar langfristig betrachtet noch völlig normal aussieht. Für unsere Strategie dauerte sie letztendlich aber einen Tick zu lange. Das Momentum war dadurch verloren gegangen, weshalb die Trennung heute die folgerichtige Konsequenz war. **Während wir bei der Dt. Pfandbriefbank einen kleinen Verlust von 8% (Depotbeitrag: minus 0,36%) verbuchen mussten, bescherte uns der Trade auf Nordex ein schönes Plus von 28,7% oder 1,42% des Kapitals. Damit haben wir bei dieser Position den größten bislang realisierten Gewinn erwirtschaftet.**

Linde

Aktienkurs in Euro; Quelle: www.ProRealTime.com



Dasselbe Schicksal wie die Deutsche Pfandbriefbank hatte vor einigen Monaten auch **Linde** ereilt. Zusammen mit neun anderen Werten hatte der **DAX**-Titel Ende Februar in der Anfangsformation der Aktien-Momentum-Strategie gestanden. Eine Woche später war die Aktie nach zwei sehr schwachen Tagen aus den Top-20 unseres Rankings gefallen und wir mussten den Trade mit einem kleinen Minus auflösen. Im Nachhinein war das sehr ärgerlich, weil Linde seinen Aufwärtstrend danach weiter fortsetzen und deutlich zulegen konnte. Es kann halt nicht immer alles perfekt laufen.

Aktuell rangiert Linde auf Platz acht der Rangliste und ist damit der höchstplatzierte Wert, den wir noch nicht in unserem Depot abgedeckt hatten. Die Fusion mit **Praxair** ist mittlerweile erfolgreich abgeschlossen worden und das Unternehmen arbeitet daran, die Synergien zu heben. Bis zum Jahr 2021 sollen diese 1,1 Mrd. US-Dollar betragen. Demgegenüber stehen Restrukturierungskosten von rd. 700 Mio. Dollar. Der erste Quartalsbericht als fusionierter Konzern wurde von Analysten zwar sehr unterschiedlich bewertet. Unter dem Strich hat der Vorstand trotz eines „holprigen Starts“ die Gewinnprognose für das Gesamtjahr aber abgehoben.

Der Aktienkurs wird zudem gestützt von einem neu aufgelegten Aktienrückkaufprogramm im Wert von bis zu 6 Mrd. Dollar. Das sind immerhin 15% der ausstehenden Aktien. Und selbst eine Ausweitung dieses Programms oder aber eine deutliche Anhebung der Dividende erscheinen bei gutem Geschäftsverlauf möglich, da aus kartellrechtlicher Sicht wohl

keine großen Zukäufe mehr möglich sind. **Wir spekulieren seit heute Morgen mit einem wie üblich zweifach gehebelten Wave Call XXL der Deutschen Bank auf weiter steigende Kurse bei der Linde-Aktie, die gerade auf ein neues Allzeithoch geklettert ist.**

Gelingt SAP bald der Ausbruch?

Bei **SAP** erfolgte der Sprung auf ein neues Rekordniveau Ende April. Nach Vorlage der Q1-Zahlen schoss der Kurs um 13% nach oben. Seitdem hat die Aktie durchgängig innerhalb dieser Tageskerze geschlossen. Wir werten das aktuell als gesunde Konsolidierung und rechnen demnächst mit einem Ausbruch nach oben. Der muss dann aber auch zeitnah erfolgen, damit die Aktie nicht entscheidend an Momentum verliert und aus den Top-20 rutscht. Aktuell reicht es in dem Ranking für Platz 9 und damit zum Einzug in unser Musterdepot.

Der Kursprung war vor allem auf die geschlagenen Erwartungen sowie die neuen Ziele beim Gewinn zurückzuführen. 2019 soll das „operative“ Ergebnis auf 7,85 bis 8,05 (zuvor 7,7 bis 8,0) Mrd. Euro steigen. 2020 will der Softwarehersteller zwischen 8,8 und 9,1 (zuvor 8,5 bis 9,0) Mrd. Euro verdienen. Nach diversen Zukäufen richtet SAP den Fokus wieder stärker auf eine Steigerung der Gewinnmarge. Die soll bis 2023 jedes Jahr um durchschnittlich einen Prozentpunkt wachsen. Das kommt auch bei dem als „aktivistisch“ geltenden Investor **Elliot** sehr gut an. Der hat sich mit 1,2 Mrd. Euro (rd. 1% des Aktienkapitals) an dem Unternehmen beteiligt und das Management für seine Pläne ausdrücklich gelobt. Er rechnet beim Gewinn je Aktie bis 2023 fast mit einer Verdoppelung.

SAP

Aktienkurs in Euro; Quelle: www.ProRealTime.com



Als Deutschlands wertvollste Marke (laut **BrandZ Report**) profitiert SAP von seinen langfristig gewachsenen Kundenbeziehungen (weltweit 425 000 Kunden) sowie der stetig optimierten Produktpipeline. Hoffnungsträger ist hier vor allem das stark wachsende Cloud-Geschäft. Die Walldorfer sind als weltweit führender Softwareentwickler für Unternehmen bei der Steuerung von Betriebsprozessen

oftmals unverzichtbar geworden und haben dadurch eine sehr gute Positionierung in einem wachstumsstarken Markt. Das spiegelt sich zunehmend auch im Aktienkurs wider. ■ Auch

bei SAP haben wir heute Morgen eine Long-Spekulation aufgebaut und dafür einen zweifach gehebelten Mini Long Future von Vontobel in unser Depot aufgenommen. ■



PLATOW DERIVATE-DEPOT

Bei der **Aktien-Momentum-Strategie** gab es weitere Anpassungen. Aufgelöst wurden heute Morgen die Trades auf die **Dt. Pfandbriefbank** (Verlust von 0,36% des Kapitals) und **Nordex** (Gewinn von 1.42% des Kapitals). Neu dabei sind dafür die Trades auf **Linde** und **SAP**.

AKTIEN-MOMENTUM-STRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 50%)

Stück	ISIN	Wertpapier	Kauf-datum	Kauf-preis	Jetziger Kurs	Gesamt-wert	Gewinn/Verlust	Depot-beitrag	Depot-anteil
388	DE000MF14JU9	Compugroup Mini Long (MS)	27.02.2019	2,38 €	3,98 €	1 544,24 €	+67,2%	+3,1%	7,1%
141	DE000HW9ALK1	Sartorius Mini Bull (HVB)	27.02.2019	6,75 €	10,39 €	1 464,99 €	+53,9%	+2,6%	6,7%
57	DE000CJ47A02	Zalando Unl. Turbo Long (CBK)	20.03.2019	17,62 €	19,68 €	1 121,76 €	+11,7%	+0,6%	5,1%
400	DE000CJ71Y60	Cancom Unl. Turbo Long (CBK)	30.04.2019	2,19 €	2,01 €	804,00 €	-8,2%	-0,3%	3,7%
61	DE000MF125B3	Xing Mini Long (MS)	08.05.2019	18,71 €	19,67 €	1 199,87 €	+5,1%	+0,3%	5,5%
197	DE000HX4V7B5	Bechtle Mini Bull (HVB)	28.05.2019	5,57 €	5,16 €	1 016,52 €	-7,4%	-0,4%	4,7%
74	DE000VN5HLG5	Adidas Mini Long (VTB)	05.06.2019	12,93 €	12,86 €	951,64 €	-0,5%	-0,0%	4,4%
127	DE000CJ5GTJ3	RIB Software Unl. Turbo Long (CBK)	05.06.2019	7,50 €	7,76 €	985,52 €	+3,5%	+0,2%	4,5%
105	DE000DS8SDT3	Linde Wave Call XXL	12.06.2019	8,73 €	8,88 €	932,40 €	+1,7%	+0,1%	4,3%
162	DE000VS5J1R0	SAP Mini Long Future	12.06.2019	5,55 €	5,63 €	912,06 €	+1,4%	+0,1%	4,2%
Strategie-Depotanteil: 50,1%									

DAX-ABSICHERUNGSSTRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 25%)

Aktuell kein Bestand, da die **PLATOW-Börsenampel** auf Gelb steht. Ein zeitnahes Signal ist in der aktuellen Marktlage auch nicht zu erwarten.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

DAX TURBO-LONG-STRATEGIE (MAX. ZIEL-GEWICHT: CA. 25%)

Aktuell kein Bestand, da die **PLATOW-Börsenampel** auf Gelb steht. Für ein Kaufsignal müsste das **Euwax Sentiment** noch weiter fallen.

Strategie-Depotanteil: 0,0%

Gesamtpformance des PLATOW Derivate-Depots (Summe aller drei Strategien)

Das PLATOW Derivate-Depot besteht aus drei Handelsstrategien, die sich historisch betrachtet perfekt ergänzen. Es empfiehlt sich daher, immer **alle Depotwerte** nachzubilden und nicht nur ausgewählte Positionen zu kaufen.

WERTPAPIERBESTAND	10933,00 Euro
LIQUIDITÄT	10876,55 Euro
DEPOTWERT	21 809,55 Euro

KURSE VOM 12.06.19	
PERFORMANCE SEIT JAHRESBEGINN:	+9,0%
PERFORMANCE SEIT START:	+9,0%

PLATOW Derivate IMPRESSUM

PLATOW Medien GmbH | Stuttgarter Straße 25 | 60329 Frankfurt | Tel: 069 242639-0 | Fax: 069 236909

Geschäftsführer und Herausgeber: Albrecht F. Schirmacher; Chefredakteur: Frank Mahlmeister; Redaktion: Goran Culjak, Melanie Ehmman, Vanessa Trzewik, Anne-Kathrin Velten; Chefreporter: Mirko Reipka (München); Börse: Klaus Brune (Ltg.), Patrick Daum, Steffen Manske; Marketing: Tina Joekel (Ltg.); Freie Mitarbeiter: Andrea Diederich (Recht), Thomas Koch (Derivate), Wolfgang Raum, Werner Rohmert (Immobilien). 1 x wchtl., Quartalsbezugspreis 41,00 Euro inkl. 19% MwSt. Kündigung: 4 Wochen zum Ablauf des Zahlungszeitraumes. Kopie/Elektronische Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Empfehlungen sind keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen sowie für Vermögensschäden wird keine Haftung übernommen. E-Mail: info@platow.de.

Risikohinweis: Geschäfte mit derivativen Wertpapieren sind häufig mit sehr hohem Risiko verbunden, in vielen Fällen besteht sogar die Gefahr des Totalverlusts. Auf Grund der Wagnisse, die bei der Anlage in Derivaten eingegangen werden, ist der Kauf nur für solche Investoren geeignet, die die Risiken verstehen und einschätzen können. Vor dem Kauf von Derivaten ist deshalb unbedingt die in jeder Bank ausliegende Broschüre „Basisinformationen über Termingeschäfte“ zu lesen und zu verstehen. Das Gleiche gilt für das Infoblatt „Optionscheine und besondere Wertpapierformen“. Mit der Unterzeichnung von „Wichtige Informationen – Börsentermingeschäfte“ ist dies gegenüber der depotführenden Bank zu dokumentieren. **Verlinkungen:** Mit Urteil vom 12. Mai 1998 (AZ 312 O 85/98) hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten sind. Dies kann, so das Gericht, nur durch eine ausdrückliche Distanzierung von den verlinkten Inhalten ausgeschlossen werden. Der PLATOW Brief erklärt ausdrücklich, dass er keinerlei Einfluss auf Gestaltung und Inhalte der gelinkten Seiten hat. Vorsorglich distanziert sich PLATOW ausdrücklich von allen Inhalten gelinkter Seiten. Jede Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites ist damit kategorisch ausgeschlossen.

PLATOW

TREND &
SENTIMENT

STRATEGIEN +++ TRADING +++ WIKIFOLIO

Nr. 23 | Mittwoch, 12. Juni 2019

PLATOW TREND & SENTIMENT	
ISIN	DE000LS9LFD5
Erstellungsdatum	19.03.2017
Erstmission	16.05.2017
Investiertes Kapital	568 003 Euro

KENNZAHLEN	
Indexstand	87,20
Performance seit Beginn	-12,8%
Performance seit Erstmission	-23,6%
Performance seit Jahresbeginn	-6,0%
Performance 1 Jahr	-15,4%
Performance 6 Monate	-6,0%
Performance 3 Monate	-3,0%
Performance 1 Monat	-2,0%
52-Wochen-Hoch	104,90
Maximaler Verlust (bisher)	-26,7%
Sharpe Ratio	-1,4
Aktuelle Positionierung	„einfach Long“
ISIN des aktuellen Depotwertes	DE0005933931

PLATOW TREND & SENTIMENT 2.0	
ISIN	DE000LS9M3S6
Erstellungsdatum	27.04.2018
Erstmission	03.07.2018
Investiertes Kapital	457 118 Euro

KENNZAHLEN	
Indexstand	81,60
Performance seit Beginn	-18,4%
Performance seit Erstmission	-15,2%
Performance seit Jahresbeginn	-7,9%
Performance 1 Jahr	-18,9%
Performance 6 Monate	-7,9%
Performance 3 Monate	-4,9%
Performance 1 Monat	-2,1%
52-Wochen-Hoch	102,30
Maximaler Verlust (bisher)	-22,6%
Sharpe Ratio	-1,4
Aktuelle Positionierung	„einfach Long“
ISIN des aktuellen Depotwertes	DE0005933931

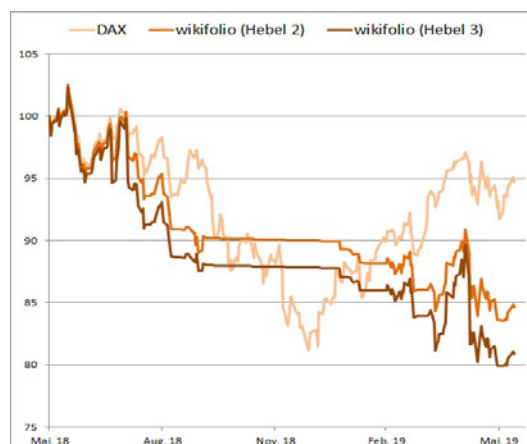
Ernüchtert, aber voller Vertrauen

— Unser wikifolio **PLATOW Trend & Sentiment** ist seit etwas mehr als zwei Jahren über das dazugehörige Indexzertifikat investierbar. Die Performance seit der Emission im Mai 2017 liegt mit minus 23,6% weit unter den Erwartungen. Die beruhen vor allem auf den Ergebnissen der Backtests. Zwar waren die Rückrechnungen auf Grund der verfügbaren Daten nur von Anfang 2004 an möglich. In dieser Phase hatte es aber sowohl dynamische Bullenmärkte als auch Seitwärtskonsolidierungen und heftige Crash-Phasen gegeben. Es war also nahezu alles dabei, was an den Börsen so passieren kann.

Wir haben auch nicht den Fehler gemacht, die Parameter für unsere Strategie extra so zu justieren, dass in dem Backtest-Zeitraum die bestmöglichen Ergebnisse wurden. Beim **Euwax Sentiment** etwa wären bei anderen Marken für Kauf- und Verkaufssignale ähnliche bzw. zum Teil sogar bessere Performance-Werte entstanden. Und bei den Trend-Indikatoren haben wir mit der 65- und 260-Tage-Linie ohne groß zu testen einen kürzeren und einen längeren Durchschnitt gewählt, die Zeiträumen von ca. drei bzw. zwölf Monaten umfassen. Doch obwohl die

PLATOW Trend & Sentiment

Vergleich wikifolio vs. DAX; Quelle: www.wikifolio.com, vwd group

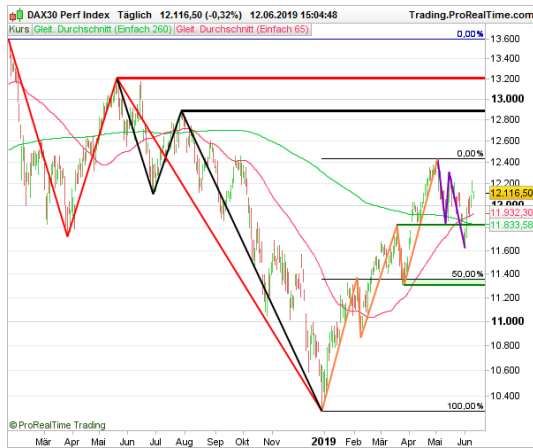


Die beiden angezeigten wikifolios sind Musterdepots, die jeweils als Basiswert eines Indexzertifikats von Lang & Schwarz dienen. Wir handeln in beiden wikifolios eine selbst entwickelte Strategie auf den DAX.

Emission des Zertifikats zu einem im Nachhinein sehr ungünstigen Zeitpunkt erfolgte, lieferten die Daten keinerlei An-

DAX

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com



zeichen für eine solch schwache Performance. Dass es in den ersten zwölf Monaten zu deutlich zweistelligen Kursrückgängen

DAX mit GDL und Signalen

Indexstand in Punkten; Quelle: www.ProRealTime.com

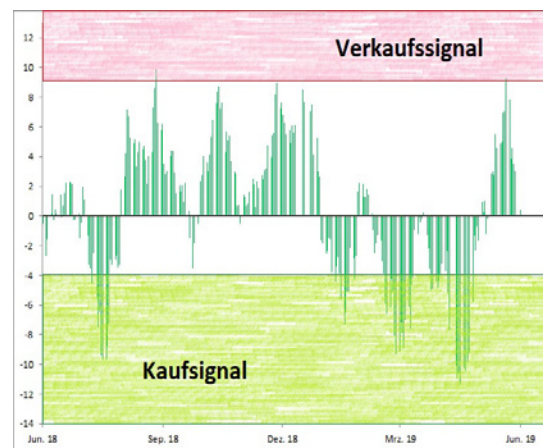


kommen könnte, war klar. Die waren in den Rückrechnungen im Folgejahr aber fast immer ausgeglichen worden. In den Back-

tests hatten wir über 2 900 solcher 2-Jahres-Zeiträume und die Performance war nu in sechs (!) Fällen negativ. Dabei lag der größte Verlust bei 4,3%. Nun stehen wir bei einem Minus von rund 24% und müssen feststellen, dass es an der Börse eben immer anders kommen kann als man es erwartet. Da helfen auch die besten Strategien und die umfangreichsten Tests nicht viel. Natürlich wussten wir das auch vorher. Trotzdem geben wir zu, dass wir von der krassen Abweichung zu den zu erwartenden Extrema überrascht sind.

Euwax-Sentiment (20 Tage)

Indexstand in Punkten; Quelle: Börse Stuttgart



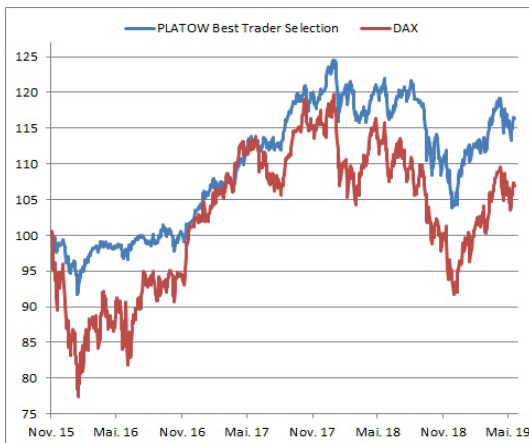
Das ändert aber nichts daran, dass wir von den langfristigen Erfolgsaussichten unseres Handelsansatzes weiterhin voll überzeugt sind. Wir glauben fest daran, dass Emotionen wie Angst und Gier auch in Zukunft eine entscheidende Rolle bei den Anlageentscheidungen vieler Investoren spielen werden und sich diese deshalb sehr gut als Kontra-Indikator eignen. Und die Trend-Indikatoren (in welcher Form auch immer) haben ihren Nutzen trotz der bekannten Schwächen in gewissen Marktphasen über viele Jahrzehnte und auch an den unterschiedlichsten Märkten mehrfach unter Beweis gestellt. Von daher werden wir jetzt nicht den Fehler machen und alles über den Haufen werfen. Stattdessen handeln wir wie bis jetzt auch weiter nach dem erprobten Regelwerk und vertrauen darauf, dass wir bald zu der wirklich viel versprechenden Performance zurückkehren, die es in den Backtests gegeben hat.

TRADE-HISTORIE DER VERGANGENEN MONATE

Positionierung	Start	Ende	Dauer des Trades	Performance der wikifolios	Performance des DAX
einfach Long	05.06.19	läuft noch	bislang 5 Tage	+1,3%	+1,3%
Flat	29.05.19	05.06.19	4 Tage	+0,0%	+1,0%
einfach Long	08.05.19	29.05.19	16 Tage	-2,6%	-2,2%
Hebel Long	18.04.19	08.05.19	11 Tage	-0,7%	-0,3%
einfach Long	10.04.19	18.04.19	6 Tage	+2,1%	+2,2%

PLATOW Best Trader Selection

Vergleich wikifolio vs. DAX; Quelle: www.wikifolio.com, vwd group



„PLATOW Best Trader Selection“ ist ein Dach-Portfolio, bestehend aus verschiedenen verbrieften Musterdepots (wikifolios), welches als Basiswert des entsprechenden Indexzertifikats von Lang & Schwarz fungiert.

Trendstärke in der Konsolidierung

— Unser Dachwikifolio **PLATOW Best Trader Selection** hat auf Wochensicht eine Performance von 1,2% erzielt und damit leicht besser als der **DAX** abgeschnitten. Seit Jahresbeginn verbuchen wir einen Kursanstieg von 11%. Hier können wir dem deutschen Leitindex (+14,6%) nicht ganz das Wasser reichen. Seit dem Start unseres Portfolios im November 2015 ist aber trotzdem eine recht deutliche Outperformance von aktuell 9,4 Prozentpunkten gelungen. Und das – wir können es nicht oft genug wiederholen – bei deutlich geringeren Kursschwankungen. Der maximale Drawdown des Dachwikifolios betrug während der gesamten Zeit nur 17,3%, während der DAX in dieser Phase mal 24,4% unter Wasser lag.

Bei unseren Tradern fällt die Bilanz des laufenden Jahres sehr gemischt aus. Mittlerweile liegen immerhin alle 21 Depotwerte im Plus. Die Performance reicht dabei von 0,3% bis zu 39,0%. Ganz oben rangiert der in Vorwoche bereits näher unter die Lupe genommene **Simon Weishar** mit seinem wikifolio **Szew Grundinvestment**. Der konnte seine starke Performance mit einem Plus von 1,7% auf Wochensicht weiter ausbauen. Insgesamt ist es aber nur einem Drittel unserer Trader gelungen, seit dem Jahreswechsel besser als der DAX

STAMMDATEN

ISIN	DE000LS9HX66
Erstellungsdatum	26.11.2015
Erstmission	26.02.2016
Investiertes Kapital	2 223 178 Euro

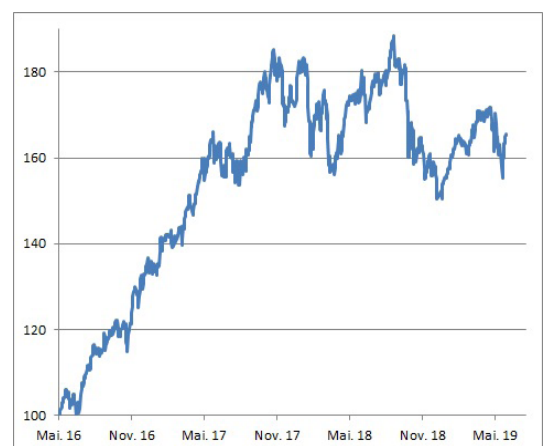
KENNZAHLEN

Indexstand	116,40
Performance seit Beginn	+16,4%
Performance seit Erstmission	+21,6%
Performance seit Jahresbeginn	+11,0%
Performance 1 Jahr	-3,3%
Performance 6 Monate	+8,4%
Performance 3 Monate	+4,4%
Performance 1 Monat	+0,0%
52-Wochen-Hoch	121,70
Maximaler Verlust (bisher)	-17,3%
Sharpe Ratio	-0,4

abzuschneiden. Zusammen kommen diese Akteure auf eine Depotgewichtung von lediglich 30%. Über die Hälfte der Trader weist in 2019 bislang „nur“ prozentual einstellige Zuge-

wikifolio TSI Trendstärke mit Börsenampel

Angaben indiziert; Quelle: www.wikifolio.com



winne aus. Das erklärt auch die Underperformance in diesem Zeitraum. Unzufrieden sind wir mit der Bilanz dennoch nicht. Schließlich gab es rund um den Jahreswechsel durchaus gute

Gründe, noch etwas vorsichtiger zu agieren und nicht das gesamte Kapital am Aktienmarkt zu investieren.

Einen guten Teil des Kursaufschwungs zu Jahresbeginn haben vor allem die Trader verpasst, die ihre Investitionsquote über vom Markt vorgegebene Indikatoren steuern. Dazu zählt zum Beispiel auch das wikifolio **TSI Trendstärke mit Börsenampel** von **Maximilian König**. Dessen Börsenampel ist erst Anfang März komplett auf Grün gesprungen. Zu Jahresbeginn hatte der Trader seine Investitionsquote sogar noch mal auf 60% reduziert. Das ist ein Grund dafür, dass er im laufenden Jahr mit einem Plus von gut 8% nicht nur hinter dem DAX liegt, sondern auch hinter der selbst definierten Benchmark, die aus **MDAX, SDAX** und **Nasdaq100** besteht.

Im laufenden Monat hat das wikifolio allerdings eine Aufholjagd gestartet. Seit dem Tief Anfang Juni gelang ein Kursplus von fast 7%. Hauptverantwortlich dafür waren einige gut gelaufene US-Aktien in dem Portfolio. Das besteht aktuell aus 16 Einzelpositionen, deren Depotanteil zwischen 5,0 und 7,5% schwankt. Schwergewichte sind die Aktien von **Varta, Aribus** und **Dialog Semiconductor**. Überdurchschnittlich

stark vertreten sind aber auch die an den US-Börsen gelisteten Papiere von **Workday** (Anbieter von Cloud-Anwendungen für die Bereiche Finanzen und Personal) und **Mercadolibre** (Betreiber von Auktions- und Kleinanzeigenportalen).

Die Idee, sich bei seinem bewährten Trendstärke-System auf die Aktien aus MDAX, SDAX und Nasdaq100 zu fokussieren, macht absolut Sinn. Gerade bei den Small- und Mid Caps haben Momentum-Strategien in der Vergangenheit überdurchschnittlich gute Ergebnisse geliefert. Was in einem perfekten Marktumfeld möglich ist, zeigt die Entwicklung des wikifolios in den ersten 1,5 Jahren nach dem Start im Mai 2016. In diesem überschaubaren Zeitraum gelang ein beeindruckendes Kursplus von über 85%. Das hat natürlich auch das Interesse vieler Anleger geweckt. Anfang 2018 betrug das in dem Zertifikat auf sein wikifolio investiertes Kapital gut 7,6 Mio. Euro. Über die Hälfte der Gelder wurde noch im selben Jahr abgezogen, weil viele wahrscheinlich von einer Fortsetzung dieses steilen Anstiegs ausgegangen waren. Stattdessen läuft seit dem damaligen Hoch eine letztlich ganz normale Konsolidierung. **■ Wir bleiben auf jeden Fall weiter dabei!** ■



PLATOW BEST TRADER SELECTION WIKIFOLIO

Top-Performer auf Wochensicht ist das wikifolio **Peak Power** von **Reiner Schroth** mit einem Kursanstieg von 4,8%.

Stück	ISIN	wikifolio-Zertifikat	Kaufdatum	Kaufpreis	Jetziger Kurs	Gesamtwert	Gewinn/Verlust	Depotbeitrag
45	DE000LS9EMD6	Special Investments 1	01.12.2015	186,93 €	199,82 €	8 992,04 €	+6,9%	+0,6%
25	DE000LS9CAV7	Goldesel-Trading	01.12.2015	201,06 €	242,10 €	6 052,50 €	+20,4%	+1,0%
30	DE000LS9DLQ2	Regel Nr. 1: Kein Geld verlieren	01.12.2015	166,48 €	195,32 €	5 859,72 €	+17,3%	+0,9%
20	DE000LS9BZW4	All in One	01.12.2015	243,40 €	281,06 €	5 621,18 €	+15,5%	+0,8%
12	DE000LS9ASNO	Earnings Per Share Surprise Trader	01.12.2015	206,74 €	303,11 €	3 637,36 €	+46,6%	+1,2%
40	DE000LS9HFZ6	Carpe diem Aktientrading	27.01.2016	168,03 €	226,63 €	9 065,12 €	+34,9%	+2,4%
24	DE000LS9DPK6	Tradingchancen deutsche Aktien	27.01.2016	141,30 €	163,36 €	3 920,59 €	+15,6%	+0,6%
48	DE000LS9HZ72	Abacus	15.03.2016	147,08 €	204,22 €	9 802,37 €	+38,8%	+2,8%
12	DE000LS9BNL3	Spezialwerte	23.05.2016	188,06 €	293,38 €	3 520,52 €	+56,0%	+1,3%
13	DE000LS9EQQ9	Szew Grundinvestment	23.05.2016	178,82 €	243,09 €	3 160,20 €	+35,9%	+0,9%
15	DE000LS9ALA2	MidTermAlpha	02.08.2016	291,66 €	302,30 €	4 534,44 €	+3,6%	+0,2%
30	DE000LS9HNU1	Aktien-Werte First	16.08.2016	160,63 €	252,45 €	7 573,44 €	+57,2%	+2,8%
14	DE000LS9GFJ2	Growth Investing Europa + USA	20.12.2016	182,94 €	240,23 €	3 363,23 €	+31,3%	+0,8%
19	DE000LS9JTR0	TSI Trendstärke mit Börsenampel	20.12.2016	133,88 €	165,31 €	3 140,97 €	+23,5%	+0,6%
26	DE000LS9DVS7	Riu Trading mit Hebel	04.07.2017	212,61 €	210,44 €	5 471,54 €	-1,0%	-0,1%
15	DE000LS9BYB1	Special Situations long/short	04.07.2017	259,93 €	246,87 €	3 703,07 €	-5,0%	-0,2%
34	DE000LS9K4K3	Trendfollowing Deutschland	02.10.2017	124,53 €	119,86 €	4 075,24 €	-3,8%	-0,1%
29	DE000LS9JU67	Peak Power	15.02.2018	281,46 €	327,19 €	9 488,42 €	+16,2%	+1,1%
27	DE000LS9LLQ5	Dt. Aktien-Momentum-Protect	01.10.2018	176,80 €	161,10 €	4 349,57 €	-8,9%	-0,4%
25	DE000LS9BCQ5	German Top Momentum	03.12.2018	233,97 €	251,64 €	6 291,05 €	+7,6%	+0,4%
22	DE000LS9JQL9	Snoops-Trading	03.12.2018	183,36 €	195,81 €	4 307,75 €	+6,8%	+0,2%
Verfolgen Sie die Entwicklung des Dachwikifolios unter wikifolio.com/de/de/w/wfplatow01			WERTPAPIERBESTAND		115 930,31 Euro		KURSE VOM 12.06.19 (NACHMITTAGS, STUTTGART)	
			CASH		13,78 Euro		PERFORMANCE SEIT DEM START (26.11.15):	
			DEPOTWERT		115 944,09 Euro		+15,9%	